

Institut für physikalische Therapie Neuer Weg 3, D-27367 Sottrum Tel. 04293 / 1781 Fax 04264 / 370246 www.physio-qi.de info@physio-qi.de

Institut für physikalische Therapie, Neuer Weg 3, D- 27367 Sottrum

Seminar-Anmeldung

Hiermit melde ich mich/uns für___Person(en) verbindlich an zum Seminar:

`Myofasziale Triggerpunkt Therapie und Schröpfkopfbehandlung`

Inhouseschulung

Bitte melden Sie sich einfach per Fax, Post, email oder telefonisch an!

Fortbildung: Myofasziale Triggerpunkt Therapie und Schröpfkopfbehandlung

Die Myofasziale Triggerpunkt Therapie wird seit Jahren erfolgreich eingesetzt und gewinnt immer mehr an Bedeutung. Mit dieser Therapieform werden Schmerzen der Muskulatur und chronische Beschwerden, die durch Überlastung oder auch durch Traumen entstehen und sich zu einem` Myofaszialem Schmerzsyndrom` entwickeln, optimal behandelt.

Das äußerst empfindliche Schmerzzentrum in einem Muskel wird als Triggerpunkt bezeichnet und ist die Ursache für das Myofasziale Schmerzsyndrom. Durch Botenstoffe wird der lokale Schmerz darüber hinaus (jeder Muskel weist sein eigenes Schmerzausstrahlungsgebiet auf) ausstrahlen. Ziel der Therapie ist es über eine lokale Muskeldetonisierung, den normalen Muskeltonus herzustellen. Die Funktionsstörung zu beheben. Die strukturellen Veränderungen im Muskelbindegewebe und den Faszien aufzulösen. Das volle Bewegungsausmaß und eine Schmerzfreiheit zu erwirken. Die Myofasziale Triggerpunkt Therapie stellt eine optimale und sehr effektive Technik.

Die Schröpfkopfbehandlung.

Durch das Applizieren von Schröpfglocken auf Reaktionszonen, Triggerpunkten, Akupunktur- und Schmerzpunkten bzw. Schmerzgebieten werden die körpereigenen Selbstheilungskräfte mobilisiert. Das Schröpfen eignet sich vor allem bei orthopädischen Erkrankungen zur Schmerzlinderung bei chronischen Erkrankungen, Kopfschmerz, Migräne, Gelenkbehandlung ..uvm. Ein weiterer wichtiger Aspekt der Therapie ist die Befunderhebung die wir mit dem Schröpfen unterstützend erheben können. Die Reaktion des Körpers auf das Schröpfen zeigt uns sofort an wo sich das Störfeld bzw. die Ursache der Erkrankung befindet und löst sogleich eine Reaktion im Körper aus.

Das Schröpfen ergänzt unser Therapie-Spektrum um ein vielfaches und läßt sich u.a. mit der Triggerpunkt Behandlung optimal kombinieren.

Wir möchten Sie heute einladen, diese wirkungsvollen Behandlungsformen zu erlernen.

Da sich der Kurs speziell an Physiotherapeuten, Masseure, Ergotherapeuten und Krankengymnasten wendet, werden alle Inhalte an 1 Kurstag praxisorientiert vermittelt.

Referent: Frank Litzenberg, Physio- und FDM Therapeut.

Kursinhalte: Definition. Klassifikation der Triggerpunkte,

Pathophysiologie der Triggerpunkte. Segmentaler Zusammenhang.

Grundlagen der Schröpfkopfbehandlung, Wirkungsweise des Schröpfens auf:

Headsche Zonen, Segmentebene, Muskeln, Faszien, Gelenke uvm.

Praktischer Teil: Palpation und Behandlung der Triggerpunkte. Faszientechniken, trockenes Schröpfen,

Schröpfmassage.

Kurstermin: nach Absprache

Kursbeginn: 09.00 Uhr - 17.00 Uhr.

incl.ausführlicher Seminarunterlagen, Lehrgangsbescheinigung, Teilnahmebescheinigung.

Nach Ende des Kurses können Sie beide Techniken erfolgreich in Ihrer Praxis einsetzen.

Es werden 9 Fortbildungspunkte bescheinigt!